

Bona U300

Technisches Merkblatt

Unterboden



Bona U300 ist eine Unterlagsbahn aus gebundenem Kork-Gummigranulat. Es wird als Unterlage unter Parkett, Laminatböden und anderen Bodenbelägen eingesetzt. Das Material hat eine trittschalldämpfende Wirkung. Im verklebten Verbund mit Parkett werden die im Parkett erzeugten Spannungen nur vermindert auf den Unterboden weitergegeben.

- Sehr weiter Anwendungsbereich
- Einfache Verlegung
- Deutliche Verbesserung des Wohn- und Gehkomforts
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC1 ^{PLUS}

Technische Daten

Basis:	Feines PU-Schaum-Granulat auf Recyclingbasis und Kork, mit PU-Elastomer gebunden
Farbe:	Braun (Kork), Schwarz/Grau/Beige/Braun(PU-Schaum)
Dichte:	Ca. 550 kg/m ³
Zugfestigkeit:	Ca. 0,8 N/mm ²
Reißdehnung:	Ca. 30 %
Dicken:	2, 3 und 5 mm (± 0,3 mm)
EMICODE:	EC1 ^{PLUS}
Temperaturbereich:	-30°C bis 80°C
Wärmedurchlasswiderstand:	0,04 m ² K/W (bei 3 mm)
Brandschutzklasse:	Efl (EN 13501)
Trittschallverbesserungsmaß*:	ca. 16 dB**, mit 2 mm unter 10mm Mehrschichtparkett ca. 18 dB**, mit 2 mm verklebt unter 10mm Massivparkett ca. 18 dB**, mit 3 mm verklebt unter 16mm Massivparkett ca. 19 dB**, mit 2 mm verklebt unter 10 mm Zweischichtparkett
Größen:	2 mm: 1,00 m * 30 m 3 mm: 1,00 m * 20 m 5 mm: 1,00 m * 16 m

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss den Anforderungen der DIN 18356 genügen. Unter anderem muss er eben, dauertrocken, sauber, rissfrei, zug- und druckfest und nicht zu glatt oder rau sein. Er ist ggf. fachgerecht zur Verlegereife vorzubereiten.

Geeignete Untergründe

- Zementestriche (CT) gemäß EN 13813
- Calciumsulfat-(fließ)-estriche (CA) gemäß EN 13813
- Gussasphaltestriche (AS) gemäß EN 13813
- gespachtelte Böden (mind. 2 mm dick)
- Spanplatten V100, OSB Verlegeplatten, Trockenestriche
- Magnesia- u. Steinholzestriche
- Altuntergründe

Verarbeitung

Für die schwimmende Verlegung wird die Unterlagsbahn im Raum ohne Überlappung Kante an Kante ausgebreitet, und entsprechend der Raumform zugeschnitten.

Für die geklebte Verlegung ist wie folgt vorzugehen: Unterlagsbahn quer (90°) oder schräg (45°) zur Verlegerichtung des Parketts oder Oberbelags wie oben beschrieben im Raum ausrichten. Jeweils eine Bahn halb zurückschlagen und auf dem nun freien Unterboden Klebstoff auftragen. Dabei darauf achten, dass die Offene Zeit des Klebstoffs (siehe Technische Information des Klebstoffs) nicht überschritten wird. Anschließend die Unterlagsbahn einlegen und anreiben. Dies muss so lange fortgeführt werden, bis die Bahnen komplett verklebt sind. Für den Klebstoffauftrag Zahnpachtel Bona 850F (je nach Untergrund ggf. 1000F) verwenden! Nach der Abbindezeit des Klebstoffs kann das Parkett bzw. der Oberbelag in der üblichen Art und Weise verklebt werden. Bei Raumbreiten über 5 m müssen Bewegungsfugen in der Unterlagsbahn und im Parkett bzw. Laminatböden eingeplant werden.

Bona U300

Technisches Merkblatt

Für die Verklebung der Unterlagsbahn sind je nach Untergrund und Parkett/Diele folgende Klebstoffe geeignet:

- Bona R777 / R778
- Bona Bona Quantum (T) / Bona Titan

Die jeweiligen Verarbeitungshinweise der verwendeten Klebstoffe sind zu beachten.

Geeignete Parkettarten

- Stabparkett
- Massivdielen
- 2-schichtiges Fertigparkett
- 3-schichtiges Fertigparkett
- Parkett ohne Nut- und Federverbindung, wie z. B. Mosaikparkett (nur geeignet mit Bona U300 in 2 mm)

Beachten Sie auch die Verarbeitungshinweise der Parketthersteller!

* Prüfung in Anlehnung an DIN EN ISO 10140 (Bona U300 verklebt, Parkett schwimmend verlegt)

** Bitte beachten Sie, dass sich die angegebenen Trittschallverbesserungsmaße auf Laborwerte unter Standardbedingungen beziehen. Sie geben daher nicht die tatsächlichen Verhältnisse auf der Baustelle wieder. Bedingt durch die individuelle Bauakustik vor Ort, unterschiedliche Holzarten, Parkettarten, Klebstoffarten, klimatische Bedingungen usw., variieren diese Werte. Die tatsächlich trittschalldämpfende Wirkung ist von den örtlichen Bedingungen abhängig, und kann weder durch den Verleger, noch durch uns genau beziffert werden.

Bitte unbedingt beachten:

Von uns unterbreitete Vorschläge und Empfehlungen werden sorgfältig auf Basis unserer allgemeinen Geschäftsbedingungen und der uns zur Verfügung gestellten Informationen erstellt. Aufbau- und Verarbeitungsvorgaben erfolgen nach bestem Wissen, erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit und befreien nicht von der eigentlichen Prüfung der Vorschläge und Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Einsatzbereich (z. B. durch Anlegen von Probeflächen gem. DIN 18356). Das Beachten von Hinweisen auf Verpackungen, Etiketten, technischen Informationsblättern, Bedienungs-, Ver- und Bearbeitungsanweisungen sowie Kennzeichnungen und einschlägigen technischen Richtlinien und Normen und die Ausführung der Arbeiten durch einen gewerblichen Verarbeiter nach den entsprechenden Vorschriften wird vorausgesetzt.

Service Telefonnummer Deutschland: 0800 266 23 49

Service Telefonnummer Österreich: 0 800 22 52 82